

Dokumentation der deutschen Leichtathletik

Der frühere DLV-Geschäftsführer Fritz Steinmetz (Kassel) hat in Jahrzehnten umfangreiche Statistiken zur Geschichte der organisierten deutschen Leichtathletik, zu Deutschen Meisterschaften und Länderkämpfen zusammengetragen. Sie wurden zum Teil im DLV-Jahrbuch veröffentlicht, zum Teil aber auch in Statistik-Büchern zusammengefasst:

Bücher von Fritz Steinmetz zur Leichtathletik-Dokumentation

1973	Deutsche Meisterschaften Band 1 (1898-1972 Mä/Fr)	280 S.
1978	Athleten im Nationaltrikot + LK-Ergebnisse	110 S.
1981	Der DLV und seine Landesverbände (alle Mitarbeiter)	88 S.
1981	Deutsche Meisterschaften Band 2 (1973-1981 alle Klassen)	308 S.
1987	90 Jahre Nationalmannschaften (Akt. U. LK-Ergebnisse)	160 S.
1988	Deutsche Meisterschaften Band 3 (1982-87 alle Klassen)	294 S.
1990	Geschichte der DMM 1921-1989 (alle Klassen)	176 S.
1992	Entwicklung der Deutschen Rekorde (Gesamtdt., DLV, DDR)	112 S.
1993	Aktualisierung „Im Nationaltrikot“ einschl. DDR	141 S.
1994	Deutsche Meisterschaften Band 4 (1988-93 alle Klassen)	400 S.
1993	40 Jahre Süddeutscher Leichtathletik-Verband	24 S.
1995	Deutsche Hallenmeisterschaften 1954-1995	220 S.
1996	50 Jahre VEL (Club alter Meister) 1946-1996	40 S.
1999	Die Straßenstaffel Potsdam-Berlin 1908-1969	40 S.
1999	Quer durch Berlin, 25km-Laufen u. Gehen 1921-1957	15 S.
2000	Deutsche Meisterschaften Band 5 (1994-1999 alle Klassen)	410 S.
2001	Alle deutschen Leichtathleten bei Olympischen Spielen, Welt- u. Europameisterschaften (1536 Namen)	260 S.
2002	Leichtathletik im SCC Berlin 1906-2001	93 S.
2003	Im Nationaltrikot Band 2 (1993-2002)	46 S.
1989	zusammen mit W.Köster: 40 Jahre DLV	102 S.
1994	zusammen mit D.Huhn: Erfolge deutscher Leichtathleten im AGON-Sportverlag Kassel	173 S.

Mit Ausnahme des ersten Bandes Deutsche Meisterschaften (1898-1972) wurden alle von 1981 bis 2003 von Fritz Steinmetz vorgelegten Bücher einschl. einiger Broschüren im Foto- bzw. Kopierverfahren seiner selbst mit der Maschine (ohne Computerhilfe) geschriebenen Seiten hergestellt und im Selbstverlag herausgegeben.

Die noch nicht vergriffenen Bücher können bestellt werden bei

**Fritz Steinmetz, MUNDUS-Appartement 2216,
Wilhelmshöher Allee 319, 34131 Kassel
Tel. 0561 / 67194**

Fritz Steinmetz erkannte bei Aufnahme seiner Tätigkeit als Journalist im Jahre 1946, dass es Aufzeichnungen über die Entwicklung seit 1898 nur über Deutsche Rekorde in alten DSB-Jahrbüchern und der ab 1924 erschienenen Fachzeitschrift „Der Leichtathlet“ gab und die Berichte über die Länderkämpfe ab 1921 und die Deutschen Meisterschaften ab 1924, allerdings mit großen Lücken (besonders bei Staffelbesetzungen und DM-Ergebnissen sowie Mehrkampfleistungen).

Im Jahre 1951 ergab sich die Möglichkeit, in der Familie des SCC-Sprinters Walter Liersch, der sich noch in Gefangenschaft befand, in Berlin dessen komplette Bände „Der Leichtathlet“ 1924-44 systematisch durchzugehen und für alle Länderkämpfe und Deutschen Meisterschaften eigene Archivblätter anzulegen. Es ergaben sich weit über tausend Lücken. Aber aus den kompletten Länderkampfergebnissen ließ sich erstmals belegen, wie viele Wettbewerbe (Einsätze) im Nationaltrikot jeder Aktive bestritten hatte. Das wurde in der ersten Zusammenstellung im DLV-Jahrbuch 1953 dokumentiert und seitdem fortgeführt.

Eine Zusammenstellung aller fehlenden Namen, Daten und Leistungen zu den Finalisten aller bisherigen deutschen Meisterschaften (1.-6.) wurde von Fritz Steinmetz mit Hilfe der Landesverbände bei den Vereinen verbreitet. Im Laufe der folgenden Monate konnten die Lücken weitgehend geschlossen werden, was zu späterer Zeit sicher nicht mehr möglich gewesen wäre. Was noch offen blieb, konnte nach und nach auch geklärt werden. Für alle Entscheidungen ab 1898 konnten die genauen Daten ermittelt und in dem 1973 vom Verlag Bartels & Wernitz, Berlin, veröffentlichten 1. Band „Deutsche Meisterschaften 1898-1972“ erstmals dokumentiert werden. Lediglich das Datum der 200m-Meisterschaft 1902 in Hamburg fehlte, bis sich Anfang Mai 1997 Gerd Steins vom Berliner Sportmuseum meldete und den 7. September 1902 dafür gefunden hatte.

Fritz Steinmetz hat sicher durch sein mehrfaches Drängen über Jahre beim Verlag in Berlin einen Anteil daran, das 1953 das erste DLV-Jahrbuch zu Weihnachten herauskam. Von 1954 bis 1981 – also 28 Jahre lang – hat er dafür die „Chronik des Jahres“ geliefert, in der bis heute die Einzelergebnisse aller Meisterschaften des DLV und aller Länderkämpfe usw. festgehalten werden. Bis 1978 gehörte außerdem ein „statistischer Teil“ zum Standard. Nachdem 1953 Heinz Vogel – damals aus politischen Gründen unter dem Pseudonym Heinz Sperling – erstmals die „50 besten Deutschen aller Zeiten“ in allen Männer- und Frauendisziplinen dort veröffentlicht hatte, lieferte Fritz Steinmetz folgende Übersichten (in den DLV-Jahrbüchern):

- 1954 - Deutsche Meister/innen ab 1898
- 1955 - Deutsche Rekordentwicklung bei Männern und Frauen
- 1956 - Deutsche Juniorenmeister/innen ab 1935 und die Siegermannschaften (mit Namen) bei DMM und DJMM
- 1957 - Europameisterschaften 1934-54 mit dem Abschneiden der Deutschen und alle deutschen Olympiateilnehmer 1896-1956 mit Abschneiden
- 1958 - alle deutschen Länderkämpfe 1921-42 Mä/Fr mit Einzelergebnissen
- 1959 - alle deutschen Länderkämpfe 1951-59 Mä/Fr mit Einzelergebnissen
- 1960 - Deutsche Hallenmeister/innen 1954-60 und Alle Männer und Frauen der Nationalmannschaft 1896-1960
- 1961 - die Entwicklung der deutschen Rekorde
- 1962 - Deutsche Meisterschaften 1898-1962 (1.-6. Platz) Männer Teil I
- 1963 - Männer Teil 2
- 1964 - Männer Teil 3 und Frauen Teil 1
- 1965 - Männer Teil 4 und Frauen Teil 2

- 1966 - Männer Teil 5 und Frauen Teil 3
- 1967 - Deutsche Jugendmeisterschaften 1937-67, männl.Jgd.
- 1968 - männl. Jgd. Teil 2
- 1969 - weibl. Jgd.
- 1970 - Im Nationaldress 1896-1970 nach Zahl der Berufungen
- 1971 - Die deutschen Olympiateilnehmer 1896-1968 mit Leistungen
- 1972 - Neuauflage Entwicklung der Deutschen Rekorde
- 1973 - Die deutschen (West und Ost) bei den Europameisterschaften
- 1975 - deutsche Juniorenmeisterschaften 1935-75 Teil 1
- 1976 - Teil 2
- 1977 - Teil 3

Nach dem Ausscheiden von Fritz Steinmetz aus der hauptamtlichen Tätigkeit beim Deutschen Leichtathletik-Verband (Pensionierung 1981) wurde die „Chronik des Jahres“ im DLV-Jahrbuch zunächst von Lutz D. Nebenthal (1981 - 1984) erstellt und seit 1985 von Eberhard Vollmer.

Nachdem sich Fritz Steinmetz aus Altersgründen in der 90er Jahren nach und nach aus der Statistik-Tätigkeit zurückzog, wurden seine Arbeiten zum Teil in den Bulletins der Deutschen Gesellschaft für Leichtathletik-Dokumentation (DGLD) fortgeführt (www.ladgld.de). Mit der Web-Präsenz des DLV (von 1997 bis 2001 als www.dlv-sport.de, ab 2002 www.leichtathletik.de) wurden viele Statistiken und Dokumentationen vorwiegend im Internet veröffentlicht (Seite „Statistiken“ bei „Ergebnisse“) und werden auf dem aktuellen Stand gehalten.